

Schaffen neuer Werte und Erreichen des ultimativen Ziels von Null

DENSO hat es sich zur Aufgabe gemacht, einen Beitrag zu einer besseren Welt zu leisten und den Wandel der Gesellschaft hin zu einer umweltfreundlichen, sicheren und sorgenfreien Mobilität zu unterstützen. Alles, was DENSO tut, dient der Verwirklichung seiner zwei großen Ziele: „Green“ und „Peace of Mind“

Um seine Vision „Green“ zu verwirklichen, strebt DENSO Netto-Null-CO₂-Emissionen und eine kohlenstoffneutrale Gesellschaft durch die CO₂-Abscheidung sowohl in seinen Produktionsanlagen als auch durch seine Produkte an. Im Bereich „Peace of Mind“ strebt DENSO eine Zahl von null Verkehrstoten an. In beiden Bereichen wird DENSO sein ultimatives Ziel von Null erreichen.

Green

DENSO hat sich zum Ziel gesetzt, seine Produktion bis zum Jahr 2035 kohlenstoffneutral zu gestalten, indem es die bereits unternommenen Umweltbemühungen weiter vorantreibt. Um dieses Ziel zu verwirklichen, wird DENSO seine Bemühungen in den drei Bereichen Monozukuri (Fertigung), Mobilitätsprodukte und Energienutzung fortsetzen, wobei Fonds für grüne Innovationen und andere Rahmenbedingungen genutzt werden.

Peace of Mind

Für ein Unternehmen wie DENSO, das sich zum Ziel gesetzt hat, zum Glück der Menschen beizutragen, besteht ein Teil seiner Mission darin, der Gesellschaft „Peace of Mind“ zu verschaffen, indem es durch seine Geschäftstätigkeit soziale Probleme löst. Dazu zählen drei Säulen: die Beseitigung von Todesfällen durch Verkehrsunfälle, die Schaffung von angenehmen Räumen und die Unterstützung von arbeitenden Menschen. Dieser Ehrgeiz wird es DENSO ermöglichen, ein führendes Unternehmen zu werden, das der Gesellschaft „Peace of Mind“ bietet.

Angesichts globaler Herausforderungen wie Umweltprobleme und Ressourcenknappheit möchte DENSO einen Beitrag zur Mobilität und zu einer recyclingorientierten Gesellschaft leisten und strebt danach, den Wert der Mobilität über diese selbst hinaus zu steigern.

In der Zukunft, in der Fahrzeuge immer fortschrittlicher werden und mit Fahrern und Infrastruktur verbunden sind, will DENSO neue Produkte und Dienstleistungen durch die Kombination verschiedener Technologien

entwickeln. Dabei wird DENSO auch seine Fähigkeit stärken, sich an Veränderungen anzupassen, weiterhin zusammen mit seinen Partnern neue Werte schaffen und den Recyclinganteil auf dem Gebiet der Mobilität und in der Gesellschaft als Ganzes erhöhen.

Aktivitäten und Erfolge

CO2-neutral in europäischen Produktionsbetrieben

Im Rahmen seiner Bemühungen, die CO₂-Emissionen in der gesamten Lieferkette zu reduzieren, haben 16 der europäischen Produktionsstätten von DENSO bis zum Geschäftsjahr 2022 erfolgreich die Kohlenstoffneutralität für Scope1 (direkte Treibhausgasemissionen aus Aktivitäten unter der Kontrolle der Organisation, wie z.B. Kraftstoffverbrennung und industrielle Prozesse) und Scope2 (indirekte Emissionen, die durch den Verbrauch von eingekauftem Strom, Wärme oder Dampf) erreicht. Ziel ist es, bis 2030 Scope3 zu erreichen: Dabei handelt es sich um andere indirekte Emissionen, einschließlich der Emissionen aus Aktivitäten, die nicht im Besitz oder unter der Kontrolle der berichtenden Organisation sind, aber mit ihren Aktivitäten in Verbindung stehen.

Remanufacturing

Remanufacturing spielt eine zentrale Rolle beim Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, in der Produkte wiederverwendet, aufgearbeitet und recycelt werden, um die Umweltbelastung zu minimieren und ihre Lebensdauer zu verlängern – ein Prinzip, das DENSO von ganzem Herzen unterstützt. Das DENSO Remanufacturing-Programm liefert qualitativ hochwertige Produkte, die denselben Standards entsprechen wie die Originalteile des Fahrzeugs, aber auf umweltfreundliche und nachhaltige Weise hergestellt werden. Obwohl einige dieser Produkte derzeit nur den Fahrzeugherstellern zur Verfügung stehen, treibt DENSO die Wiederaufbereitung von Lichtmaschinen, Startern, Dieselprodukten (einschließlich Einspritzdüsen und Pumpen) und Batterien für Hybridfahrzeuge aktiv voran.

Umweltschonende Aftermarket Verpackungen

Mit dem Ziel, die Umweltbelastung zu reduzieren und eine nachhaltige Zukunft zu sichern, führt DENSO Aftermarket einen Drei-Phasen-Plan durch, um seine Produktverpackungen einschließlich Begleitmaterialien grundlegend zu verändern.

Nach Abschluss der Erneuerung der Innenverpackungen wird in der letzten Phase die Außenverpackung neugestaltet. Dadurch spart DENSO nicht nur 258 kg Farbe pro Jahr, sondern kann auch das Branding vereinheitlichen und ein einheitliches Verpackungsdesign verwenden. Dieses benötigt weniger Zeit zum Umpacken, lässt sich effizienter stapeln und verbessert den gesamten Logistikprozess.

Das neue Design umfasst auch ein überarbeitetes Etikettierungssystem, das die Produkt-Handhabung und -Logistik vereinfacht. Ein QR-Code bietet Zugang zu Installationsanweisungen, technischen Details und Garantieinformationen. Außerdem sind auf den Etiketten eindeutige und gut erkennbare Recycling-Logos aufgedruckt, so dass die Endverbraucher die Verpackungen leicht recyceln können. Durch das Scannen eines zweiten QR-Codes erhalten sie auch mehr Informationen über die grüne Initiative von DENSO.

Die Kraft des Wasserstoffs

Obwohl noch viele Hindernisse zu überwinden sind, ist Wasserstoff eine saubere Energiequelle, die bei der Nutzung keine CO₂-Emissionen verursacht. Daher haben die DENSO Corporation und die DENSO Fukushima Corporation in Zusammenarbeit mit der Toyota Motor Corporation ein Projekt zur Herstellung von grünem Wasserstoff in ihrem Werk gestartet. Das Projekt ist Teil der Initiative zur Realisierung einer kohlenstoffneutralen Produktion.

In der Folge entwickelt DENSO Festoxid-Elektrolysezellen (SOEC) und Festoxid-Brennstoffzellen (SOFC) unter Verwendung eigener Technologien, die im Mobilitätsbereich verwendet werden. Dabei zielen erstere auf eine effizientere Wasserstoffproduktion und letztere auf die Wasserstoffnutzung und Stromerzeugung durch Oxidation von Wasserstoff ab. Kürzlich gab DENSO bekannt, dass es eine Produktionslizenzvereinbarung mit Ceres Power Holdings (CWR.L), einem führenden Entwickler von Festoxidzellen-Stack-Technologie, unterzeichnet hat. DENSO will die frühe praktische Anwendung von SOECs, die Wasserstoff durch Wasserelektrolyse erzeugen, vorantreiben.

Weitere Informationen über das Engagement von DENSO im Bereich Nachhaltigkeit sind online verfügbar unter: www.denso-am.eu/de

The DENSO logo is located in the top left corner. It consists of the word "DENSO" in a white, italicized, sans-serif font, set against a red rectangular background with a white curved shape on the left side.

Press release

Pressekontakt: Annina Oppinger, Externe Marketing & PR GmbH

email: annina.oppinger@externe-marketingabteilung.de